



Universität
Zürich ^{UZH}

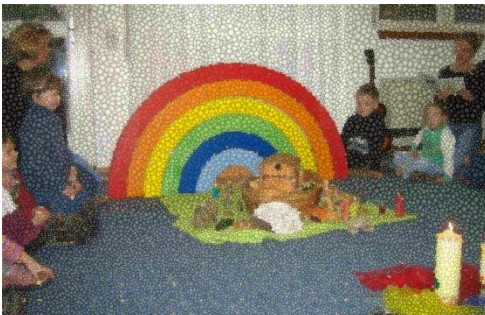
RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

RUB

KINDER- UND
JUGENDTHEOLOGIE
ALS
„KOMMUNIKATION
DES EVANGELIUMS“?

5. – 7. September

2016



Theologische
Fakultät
der Universität
Zürich

EINLADUNG

„Kommunikation des Evangeliums“ ist derzeit in der Praktischen Theologie ein viel diskutierter Leitbegriff. Die Tagung fragt danach, ob bzw. inwiefern sich das Leitbild der Kinder- und Jugendtheologie sinnvoll theologisch als „Kommunikation des Evangeliums“ verorten lässt.

Zugleich sollen damit die gegenwärtigen kinder- und jugendtheologischen Forschungseinsichten erstmals in einer gemeinsamen Tagung zusammengeführt und bilanziert werden.

Im ersten Teil wird die Leitperspektive der Tagung in systematischer und interdisziplinärer Hinsicht ausgeleuchtet:

Dabei liegt ein besonderer Akzent auf der Frage, welche Distinktionen sich zur Schärfung der Rede von der „Kommunikation des Evangeliums“ anbieten. Was ist (in)kompatibel mit diesem Leitbegriff? Was rückt ins Zentrum, was an den Rand? Gibt es hier konfessionelle Differenzen? Wie steht es um die Anschlussfähigkeit dieses Leitbegriffes an andere theologische Disziplinen, an soziologische Perspektiven und an nicht-deutsch-sprachige religionspädagogische Diskurse?

Der zweite, empirisch fundierte Teil beleuchtet das Tagungsthema „bottom-up“. Dazu werden Kommunikationssequenzen aus drei unterschiedlichen Feldern (Schule, Kirche, Familie) und drei unterschiedlichen Altersstufen (Vorschulalter, Grundschulalter, Jugendalter) vorgestellt und analysiert. Die Referate werden dabei von einer doppelten Fragestellung geleitet sein:

1. Ist der Begriff „Kommunikation des Evangeliums“ für die Beschreibung der zu beobachtenden Phänomene hilfreich?
2. Wo verläuft die Grenze zwischen Phänomenen, die sich sinnvoll als „Kommunikation des Evangeliums“ beschreiben lassen, und solchen, bei denen das nicht der Fall ist (die aber didaktisch durchaus auch „wertvoll“ sein können)?

Im Anschluss daran werden die gezeigten Beispiele nochmals unter dem Begriff der „Kommunikation des Evangeliums“ reflektiert. Die Referate werden je Sektion durch eine Interpretation gebündelt beleuchtet und bilanziert.

Im Schlussteil der Tagung werden wiederum unter systematischen Gesichtspunkten die wesentlichen Erkenntnisse der einzelnen Beiträge und Sequenzen gebündelt und eingeordnet..

Die Tagung richtet sich an Verantwortliche in der kirchlichen Bildungsarbeit und im schulischen Religionsunterricht, in der Aus- und Weiterbildung sowie an Täte in akademischer Lehre und Forschung.

Wir freuen uns über Ihr Interesse, mit Ihren Forschungseinsichten, Kompetenzen und weiterführenden Fragen an dieser Tagung teilzunehmen.

Thomas Schlag, Hanna Roose, Gerhard Büttner

PROGRAMM

Montag, 5. September

13.00 Uhr Mittagslunch

13.45 Uhr Beginn der Tagung und Begrüßung

I. Orientierungen zur Rede von der „Kommunikation des Evangeliums“ – Erläuterungen und Distinktionen eines „Container“-Begriffs

14.00 Uhr Kommunikation des Evangeliums – als Programmbegriff
Prof. Dr. Christian Grethlein, Münster

15.00 Uhr Kommunikation des Evangeliums – in religionspädagogischer Perspektive
Prof. Dr. Reinhold Boschki, Tübingen

16.00 Uhr Pause

16.30 Uhr Kommunikation des Evangeliums – in systematisch-theologischer Perspektive
Prof. Dr. Christiane Tietz, Zürich

17.30 Uhr Internationale Perspektiven
Prof. Dr. Bernd Krupka, Tromsö / Prof. Dr. Annemi Dillen, Leuven

19.00 Uhr Apéro riche

20.00 Uhr Abendvortrag: Religiöse Kommunikation unter pluralen Bedingungen
Prof. Dr. Edmund Arens, Luzern

Dienstag, 6. September

II. Phänomene einer Kommunikation des Evangeliums in verschiedenen Lebensaltern und an den unterschiedlichen Orten Familie, Kindergarten / Schule, Kirche – was wird kommuniziert, wer kommuniziert, wo wird kommuniziert?

1. Vorschulalter

9.00 Uhr 1. Familie
Dr. Dr. Noemi Bravená, Prag

9.45 Uhr 2. Kindergarten
Prof. Dr. Sturla Sagberg, Trondheim

- 11.00 Uhr 3. Kirche
Angela Kunze-Beiküfner, Drübeck
- 11.45 Uhr 4. Interpretation
Prof. Dr. Gerhard Büttner, Dortmund
- 12.30 Uhr Mittagspause

2. Grundschulalter

- 14.00 Uhr 1. Kommunion
Prof. Dr. Oliver Reis, Dortmund/Paderborn
- 14.45 Uhr 2. Schule
Prof. Dr. Christina Kalloch, Hannover
- 15.30 Uhr 3. Interpretation
Prof. Dr. Hanna Roose, Bochum
- 16.15 Uhr Pause

3. Jugendalter

- 16.45 Uhr 1. Religionsunterricht – Sek I (1)
Johanna Kallies-Bothmann Prof. Dr. Petra Freudenberger-Lötz, Kassel
- 17.30 Uhr 2. Religionsunterricht – Sek II / Berufsschule (2)
Prof. Dr. Mirjam Zimmermann, Siegen
- 19.00 Uhr Abendessen und Ausklang

Mittwoch, 7. September

- 9.00 Uhr 3. Konfirmationsarbeit
Dr. Nadja Troi-Boeck, Zürich
- 9.45 Uhr 4. Jugendgruppen / Junge Erwachsene
Prof. Dr. Norbert Brieden, Wuppertal
- 10.30 Uhr 5. Interpretation
Prof. Dr. Thomas Schlag, Zürich
- 11.15 Uhr Pause
- 11.30 Uhr Kommunikation des Evangeliums – religionspädagogische Perspektiven auf die Kinder- und Jugendtheologie im Kontext kirchlicher Bildung
Prof. Dr. Bernd Schröder, Göttingen
- 12.15 Uhr Kommunikation des Evangeliums – religionspädagogische Perspektiven auf die Kinder- und Jugendtheologie im Kontext schulischer Bildung
Prof. Dr. Friedrich Schweitzer, Tübingen
- 13.00 Uhr Schlussdiskussion und Ende der Tagung (gegen 13.30 Uhr)

Ort: Theologische Fakultät der Universität Zürich,
Kirchgasse 9, CH-8001 Zürich



Eine Anmeldung zur Tagung ist unbedingt erforderlich, da die Plätze begrenzt sind!

Tagungskosten:

Die Tagungsgebühr beträgt pro Person inklusive der Mahlzeiten (ohne Frühstück): CHF 122.- / € 110.- und ist vor Ort in bar zu entrichten.

Übernachtungsmöglichkeiten sind vorreserviert und werden nach Eingang der Anfragen durch das Hotel St. Josef (unter dem Stichwort „Tagung Theologische Fakultät“) bearbeitet.

Die Adresse des Hotels lautet:

Hirschengraben 64/68, CH-8001 Zürich

044 250 57 57 / 044 251 28 08 (Fax); info@st-josef.ch

Die Kosten belaufen sich für zwei Nächte im EZ p.P. (inkl. Frühstück) auf 345 CHF (ca. 310 €), für zwei Nächte im DZ p.P. auf 205 CHF (ca. 184 €).

Ihre Anmeldung zur Tagung „Kinder- und Jugendtheologie als „Kommunikation des Evangeliums“? nehmen wir bis zum 1. August 2016 entgegen und bestätigen Ihnen Ihre Anmeldung per Mail:

Postalisch:

Jonas Stutz

Theologische Fakultät der Universität Zürich

Kirchgasse 9

CH-8001 Zürich

Per Mail: jonas.stutz@uzh.ch

Name:

Institution:

Adresse:

Mailadresse:

Bei einer verkürzten Teilnahme kann der Tagungspreis leider nicht reduziert werden. Bei kurzfristigen Abmeldungen (bis drei vor Tagungsbeginn) oder Nichtteilnahme wird die volle Tagungsgebühr erhoben.